

Bilanzpressekonferenz am 23. Januar 2017

**Gemeinsam erfolgreich in 2016
–mit den Kunden, für die Kunden, für die Region**



Sparkasse präsentiert sich innovativ und zukunftsorientiert

2016 war ein herausforderndes Jahr für die deutsche Kreditwirtschaft. Durch die Niedrig- und Negativzinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB), die aufsichtsrechtlichen Anforderungen und neuen Trends im Bankgeschäft wie die zunehmende Digitalisierung waren gerade Regionalinstitute wie die Kreissparkasse Bitburg-Prüm stark gefordert. „Die Einschätzungen für 2016 waren daher zu Beginn des Jahres eher verhalten. Doch die kräftigsten Bäume wachsen unter den schwierigsten Bedingungen, wie der Gründer der berühmten Hotelkette Marriot so treffend formulierte.“ Mit diesen Worten eröffnete Landrat Dr. Joachim Streit, Vorsitzender des Verwaltungsrates der Kreissparkasse Bitburg-Prüm, die diesjährige Bilanzpressekonferenz.

Gute Ergebnisse – solides Wachstum

Basis des Erfolgs war einmal mehr das aktive Kundengeschäft. „Dabei kamen unserer Sparkasse die klassischen Sparkassenwerte wie Nähe zum Kunden und flexibles Reagieren auf die Anforderungen des Marktes zugute, verbunden mit einer ausgezeichneten Beratungsqualität“, so Ingolf Bermes, Vorsitzender des Vorstandes. Auf diese Beratungsqualität kann die Sparkasse stolz sein, wurde sie doch in 2016 erneut für ihre herausragenden Beratungsleistungen als eine der besten Sparkassen in Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Sowohl die regionale Wirtschaft als auch Privathaushalte wurden in ihren Investitionswünschen von der Sparkasse unterstützt. Das Kundenkreditvolumen wuchs um 4,8 % auf über 941 Mio. Euro. Zu der positiven Entwicklung trugen Neukreditbewilligungen in Höhe von 168 Mio. Euro bei.

Auch bei den Kundeneinlagen ist ein Wachstum von 29 Mio. Euro (+3,0 %) auf 1.004 Mio. Euro zu verzeichnen. Dieses nahezu ausgeglichene Einlagen- und Kreditwachstum dokumentiert die gute realwirtschaftliche Verbindung der Sparkasse mit der Region. „Das Geschäftsmodell unserer Sparkasse bleibt auch in dieser herausfordernden Zeit stabil, zukunftsicher und erfolgreich“, resümiert Bermes. Die Bilanzsumme der Sparkasse konnte als Ergebnis dieses erfolgreichen Kundengeschäftes binnen Jahresfrist um rund 1 % auf 1.324 Mio. Euro gesteigert werden.

Ein Finanzpartner, der regionalen Unternehmen wirklich zur Seite steht

Während die Kundeneinlagen vor allem aufgrund des Strebens der Kunden nach hoher Verfügbarkeit wuchsen, machte sich im Kundenkreditgeschäft die zukunftsorientierte Ausrichtung auf die Bedürfnisse der Kunden positiv bemerkbar. „Wer nah am Kunden ist und die regionalen Märkte kennt, kann auch

individuelle Anforderungen berücksichtigen. Neben neuen Darlehenszusagen für Unternehmen und Selbstständige in Höhe von rund 60 Mio. Euro wurden mehr als 14 Mio. Euro öffentliche Fördermittel weitergeleitet“, erklärt Vorstandsmitglied Rainer Nickels.

Kunden vertrauen der Sparkasse in allen Immobilienfragen

Die andauernde Niedrigzinsphase hat auch 2016 den Wunsch der Kunden nach inflationsgeschützten Sachwerten unterstützt. Ganz vorne in der Kundennachfrage: die Investition in Immobilien. So lagen die Darlehenszusagen für den Wohnungsbau mit 70 Mio. Euro erneut auf dem Vorjahresniveau – und das trotz der verschärften bankaufsichtsrechtlichen Regelungen der Wohn-ImmobilienKreditRichtlinie. „Mit dieser Richtlinie wurde der bürokratische Aufwand unverhältnismäßig verschärft. Der überzogene Verbraucherschutz stößt beim Kunden, in der Regel jungen Familien, auf absolutes Unverständnis, wenn der Kreditwunsch zum Eigenheim bereits mit einer Rentenauskunft verbunden werden muss“, erläutert Ingolf Bermes. Umso bemerkenswerter ist es, dass es den Baufinanzierungsspezialisten der Sparkasse gelungen ist, eine nachhaltige Beeinträchtigung des Wohnungsbaukreditgeschäftes zu vermeiden. Für ihre qualifizierten Beratungen mit dem Fokus auf eine lange Zinssicherheit für die Kunden unter Einbindung von Bausparverträgen wurde die Kreissparkasse Bitburg-Prüm im vergangenen Jahr in Berlin als eine der besten Sparkassen bundesweit ausgezeichnet.

Auch in der Niedrigzinsphase gut beraten

Die Phase der ausgeprägten Niedrigzinsen hinterlässt ihre Spuren. De facto leben wir schon seit geraumer Zeit in einer noch nie da gewesenen Negativzinsumgebung. So müssen Kreditinstitute bereits heute 0,40 % Zinsen auf Einlagen bei der

Zentralbank zahlen. „Dennoch versuchen wir, diese Belastung nicht an unsere Sparkunden weiterzureichen. Es ist eine besondere Leistung, dass uns dies bisher gelungen ist“, so Bermes, „hier geht es um das Grundvertrauen der Menschen in ihre Sparkasse.“

Mit ihrer ganzheitlichen Beratung verfügt die Sparkasse zusammen mit ihrem Verbundpartner Deko Investments über die richtigen Werkzeuge, um die Kunden in dieser für Anleger schwierigen Zeit zu begleiten. „Den unterschiedlichen Anlagekonzepten – von ausgeprägter Risikoabsicherung über ausschüttungsorientierter Anlage bis hin zu sachwertorientierten Anlagen – ist dabei eins gemeinsam: Die Ausrichtung auf die individuellen Kundenwünsche. Um sich auch langfristige Wünsche erfüllen zu können sollten Sparer ihre Chancen im Wertpapiergeschäft ergreifen und dieses mehr denn je als Gegenpol zu verfallenden Zinsmargen ausbauen“, erklärt Rainer Nickels.

Digital up to date: Sparkasse investiert in modernes Online- und MobileBanking

Die Kreissparkasse Bitburg-Prüm geht die Herausforderungen der Digitalisierung aktiv an und investiert in ein neues modernes Onlinebanking. „Es wäre fatal zu glauben, die fortschreitende Digitalisierung wäre nur ein kurzfristiger Hype. Digitalisierung ist weit mehr als das schon seit Jahren angebotene Onlinebanking. Dank neuer Breitbandnetze, Smartphones und deutlicher Leistungssprünge in der IT hat dieser Prozess auch in der Finanzdienstleistungsbranche deutlich an Dynamik gewonnen“, so Vorstandsmitglied Nickels.

Heute nun konnte der Vorsitzende des Verwaltungsrates gemeinsam mit dem Vorstand den Startschuss für eine neue Ära geben. Ab dem 24. Januar steht den Kunden der Kreissparkasse Bitburg-Prüm ein völlig neues Online-Angebot zur Verfügung,

das für jedes beliebige Endgerät – ob PC, Tablet oder Smartphone optimal gestaltet ist. Dabei steht die Benutzerfreundlichkeit an erster Stelle. Durch die geführte Navigation, intelligente Verlinkungen und eine komfortable Suchfunktion finden Interessenten schnell ans Ziel – und in Echtzeit zum Abschluss ihres Wunschproduktes. Mit dem Ausbau ihres mobilen Angebotes rückt die Sparkasse noch näher an ihre Kunden. Eines steht fest, die Kreissparkasse Bitburg-Prüm hat ihren Platz in der digitalen Welt gefunden und wird ihn kontinuierlich weiter ausbauen. „Dabei werden wir unseren bisherigen Wettbewerbsvorteil der persönlichen Nähe nicht aufgeben“, betont Rainer Nickels. Ergänzt wird das Mobile Banking der Kreissparkasse durch weitere Innovationen der Sparkassenfinanzgruppe.

Die Kreissparkasse Bitburg-Prüm bietet mit „Kwitt“ im Online-Banking die Möglichkeit, über die sichere Sparkassen-App von ihrem Smartphone aus schnell und einfach Überweisungen bis 30 Euro ohne TAN an Bekannte aus ihrer Kontaktliste auszuführen, auch ohne deren IBAN zu kennen. Eine elegante Lösung, wenn man zum Beispiel gemeinsam mit Freunden ausgeht und nachher das individuelle Bezahlen einfach gestalten will.

„Abgerundet werden die neuen Zahlungsangebote durch die Fotoüberweisung, bei der Rechnungen einfach mit dem Smartphone abfotografiert werden können. Die zahlungsrelevanten Daten werden dann automatisch durch die Software in das Überweisungsformular übertragen. Lästiges Abtippen gehört damit der Vergangenheit an“, berichtet Rainer Nickels.

Innovativ und verlässlich: Mit der Sparkasse als modernem Arbeitgeber in die Zukunft

Die Kreissparkasse Bitburg-Prüm ist seit jeher ein verlässlicher Arbeitgeber und Ausbilder und versetzt ihre Mitarbeiter in die

Lage, den Anforderungen des modernen Finanzmarktes bestens gerecht werden zu können. Der Weg beginnt zunächst mit einer hochwertigen Berufsausbildung – ob zum Bankkaufmann oder auf dem Wege des Dualen Studiums. „Und nach einer erfolgreichen Ausbildung wartet ein umfangreiches Weiterbildungsangebot auf die Mitarbeiter. In einer Zeit, in der in den Medien immer häufiger von durchgeführten und geplanten Freisetzungen und Entlassungen von Mitarbeitern anderer Kreditinstitute zu lesen ist, ist dies ein besonderes Bekenntnis zum zukunftsfähigen Geschäftsmodell der Kreissparkasse Bitburg-Prüm“, so Ingolf Bermes.

Mehr als eine Bank: Engagement von dem die ganze Region profitiert

Die Kreissparkasse Bitburg-Prüm als regionales Institut ist sich ihrer Verantwortung für die Region bewusst. „Ihr soziales Engagement bringt sie durch die Initiierung gesellschaftlicher Projekte wie z.B. die Auslobung des Deutschen Bürgerpreises zur Förderung des Ehrenamts, die Unterstützung von Vereinen oder die Organisation verschiedener Schulprojekte zum Ausdruck. Viele Aktionen und Initiativen im Eifelkreis wären ohne die Unterstützung durch die Sparkasse und ihre drei Stiftungen nicht denkbar“, so Landrat Dr. Streit. Auch in 2016 betätigte sich die Sparkasse wieder als vielfältiger Unterstützergroßer aber auch kleiner Vereine, Institutionen und Initiativen. Das breite Förderspektrum umfasst Kultur, Wissenschaft, Sport, Soziales und Umwelt.

Neben diesem freiwilligen gesellschaftlichen Engagement ist die Sparkasse zudem einer der größten und vor allem verlässlichsten Steuerzahler der Region. Auch damit trägt die Sparkasse als regionalverbundenes Kreditinstitut beachtlich zur positiven Gestaltung der Lebensbedingungen vor Ort bei.

Trotz steigender Herausforderungen:

Kreissparkasse Bitburg-Prüm weiter auf richtigem Weg

Bereits 2016 hat sich als anspruchsvolles Jahr für die europäische Kreditwirtschaft herausgestellt. Und 2017 wird es in Anbetracht der bekannten Rahmenbedingungen nicht weniger. Die Negativzinspolitik der EZB frisst sich unaufhörlich in die Bilanzen und die Ertragsentwicklung der Banken hinein. Und so wird auch die Kreissparkasse Bitburg-Prüm vor nicht geringeren Herausforderungen stehen. „Die zukunftsorientierte Geschäftspolitik, das realwirtschaftlich verankerte Geschäftsmodell und die enge Verbundenheit mit den Kunden und der Region, wird uns aber auch 2017 wieder die Chance geben, diesen Herausforderungen gerecht zu werden“, so Ingolf Bermes in seinem Ausblick auf das neue Geschäftsjahr.

Ihre Ansprechpartnerin bei Rückfragen:

Irene Mees
Kreissparkasse Bitburg-Prüm
Trierer Straße 46
54634 Bitburg
Tel. 06561/16-44105
irene.mees@kskbitburg-pruem.de